

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Sportausschuss	öffentlich	18.09.2024
----	------------------	----------------	------------	------------

Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Oststraße

Beschlussvorschlag:

Der Sportausschuss nimmt den Antrag des Vereins FV Eschweiler zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die Umsetzung in Abhängigkeit der auszuführenden Arbeiten, der Schätzkosten sowie der zu erwartenden Verkaufserlöse zu prüfen.

Über die Ergebnisse soll in der nächsten Sportausschusssitzung berichtet werden.

A 14-Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Schütte		Datum: 13.09.2024 <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> gez. Leonhardt gez. Duikers </div>					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Der Verein FV Eschweiler begehrt die Errichtung eines Kunstrasenplatzes am Sportplatz Oststraße. Der bisherige Naturrasenplatz soll durch einen Kunstrasenplatz ersetzt werden. Im Gegenzug soll der südliche Sportplatz aufgegeben werden und als Bauland entwickelt werden.

Bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 12.06.2024 wurde der Antrag (Anlage) im Rahmen der Haushaltsplanberatungen beraten. Dort wurde der Antrag des Eschweiler FV 1929 e.V. zur Einstellung von Haushaltsansätzen für den Kunstrasenplatz Eschweiler-Ost von 25.000 € für 2024 und für 2025 von 1.100.000 € abgelehnt mit dem Hinweis, dass sich zunächst der Fachausschuss mit dem Antrag im Rahmen der Vorberatung befassen soll.

In der Vergangenheit gab es hierzu bereits einen Austausch zwischen Verein und Verwaltung. Der Verein begründet den Wunsch damit, dass durch die Schaffung eines Kunstrasenplatzes ein ganzjähriger Spiel- und Trainingsbetrieb möglich sei. Bislang können die beiden Sportplätze des Vereins in den Wintermonaten nicht genutzt werden. Zur Aufrechterhaltung des Spiel- und Trainingsbetriebs weicht der Verein auf andere Sportplätze im Stadtgebiet aus bzw. nutzt Soccerhallen, welche jedoch eine finanzielle Belastung darstellen.

Zuletzt wandte sich der Verein an den SPD-Ortsverein Eschweiler-Mitte. Mit Schreiben vom 28.07.2023 konkretisiert der Verein seinen Wunsch zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes). In diesem Schreiben stellt der Verein die Entwicklung seit 2018 dar. Seinerzeit hatte der Verein 120 Mitglieder und lediglich eine Seniorenmannschaft im Spielbetrieb. In der Saison 2023/24 konnte der FV Eschweiler 261 Mitglieder verzeichnen, welche mit insgesamt 10 Mannschaften im Spielbetrieb angemeldet waren. Das Wachstum des Vereins ist noch nicht abgeschlossen, jedoch stößt der Verein aufgrund der vorhandenen Infrastruktur an seine Grenzen. Nicht nur der eingeschränkte Spiel- und Trainingsbetrieb, sondern auch der hohe Pflegeaufwand der beiden Naturrasenplätze belasten den Verein sowohl zeitlich als auch wirtschaftlich.

Neben dem Wachstum des Vereins ist weiterhin zu berücksichtigen, dass der FV Eschweiler der letzte verbliebene Innenstadtverein ist. Zudem verzeichnet der Verein aber auch Zuwachs aus dem Einzugsgebiet Weisweiler/Hücheln.

Darüber hinaus engagiert sich der Verein in seinem Quartier. Kooperationen mit der ansässigen Grundschule und den Kindergärten, aber auch der Spiel- und Lernstube und der Bürgerbegegnungsstätte bestehen zum Teil bereits seit einigen Jahren. Eine Kooperation mit dem städtischen Gymnasium ist zurzeit ebenfalls angedacht.

Der Mitgliedsbeitrag wird bewusst niedrig gehalten, um allen Kindern im Quartier eine Mitgliedschaft zu ermöglichen. Der Beitrag kann sogar ggf. über Fördergelder aus dem Bildungs- und Teilhabepakets komplett finanziert werden.

Die aktuelle Situation mit zwei Naturrasenplätzen erschwert es dem Verein, die Kinder dauerhaft im Verein zu halten. Dadurch bedingt, dass das Training in der Zeit von Oktober bis März witterungsbedingt nicht auf den Rasenplätzen stattfinden kann und auch die Hallenzeiten nach der Hochwasserkatastrophe eingeschränkt sind, kann das Training nur auf Sportstätten außerhalb des Einzugsgebietes des Vereins stattfinden. Dies ist für viele Eltern ein Problem, wenn sie kein Auto besitzen. Dies führt in einigen Fällen sogar dazu, dass die Eltern ihre Kinder abmelden.

Sportfachlich ist der Antrag inhaltlich nachvollziehbar. Allerdings ist die finanzielle und personelle Realisierbarkeit zu prüfen. Zudem muss eine gesamtstädtische Abwägung mit anderen Sportangeboten getroffen werden.

Im September 2022 wurde bereits eine grobe Kostenplanung erstellt.

Für die Umwandlung eines Naturrasenplatzes in einen Kunstrasenplatz sind zum damaligen Zeitpunkt Kosten in Höhe von ca. 1.100.000 Euro ermittelt worden. Hierin enthalten wären neben der Umwandlung der Spielfläche auch die notwendigen Pflasterarbeiten der Nebenanlagen, die Errichtung einer Flutlichtanlage und einer Tragschicht.

Diese Prognose müsste hinsichtlich der Baukostensteigerungen aktualisiert werden.

Sofern dem Wunsch des Vereins entsprochen würde, soll der südliche Sportplatz aufgegeben werden. Hieraus könnten potentielle Verkaufserlöse erwirtschaftet werden, welche zur Finanzierung der Umwandlung verwendet werden könnten. Auch diese Realisierbarkeit ist zu prüfen und in eine Wirtschaftlichkeitsberechnung zu bringen.

Finanzielle Auswirkungen:

Entsprechend der Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen 2024 stehen in den Jahren 2024 und 2025 keine Haushaltsmittel zur Verfügung. Vorbehaltlich der im Sachverhalt beschriebenen Prüfungen hinsichtlich der Realisierbarkeit der Maßnahme wäre über die Haushaltsverträglichkeit bzw. eine entsprechende Mittelbereitstellung im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2026 auf Basis der dann aktualisierten Baukosten sowie den daraus resultierenden Folgekosten zu entscheiden.

Personelle Auswirkungen:

Für die Vorprüfung werden personelle Kapazitäten in den Ämtern 23, 40 und 66 gebunden.

Anlagen:

Schreiben-Kunstrasenprojekt_Wetterschacht